

Jetzt erhältlich: Ein typisches Souvenir aus der Region



Pressemitteilung vom 06.04.2018

Ab heute, den 4. Juni 2018, wird es im Kreis Pinneberg ein typisches Souvenir aus der Kulturlandschaft Pinneberger Baumschulland in drei Gärtnereien im Kreisgebiet zu kaufen geben. Der Förderverein stellte aus diesem Grund in einem der Betriebe, Blumenhof Pein in Halstenbek, die so genannte „Souvenirpflanze Pinneberger Baumschulland“ vor. Unterstützung fand die Präsentation durch Helmuth Ahrens, Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr des Kreises Pinneberg sowie den Bürgermeistern der Baumschulgemeinden Halstenbek, Claudius von Rüden sowie von Rellingen, Marc Trampe.

Der Vorsitzende des gemeinnützigen Förderverein Pinneberger Baumschulland e.V., Dr. Frank Schoppa, bringt es auf den Punkt. „Kein Kugelschreiber, keine Henkeltasse oder sonst ein unpersönliches Erinnerungspräsent sollen Besucher unserer Kulturlandschaft Pinneberger Baumschulland zukünftig erhalten, sondern etwas Echtes, einen Sympathieträger par excellence, nämlich eine Pflanze im potcover aus dem Pinneberger Baumschulland.“ Denn es gibt gute Gründe für dieses Produkt, so Schoppa. „Es ist typisch für unsere Kulturlandschaft, lebendig und langlebig, passend für jeden Anlass, produziert in der Region und ist sauber verpackt mit Tragegriff.“ Zusätzlich enthält die Verpackung gleichzeitig wichtige Informationen über das Pinneberger Baumschulland.

Das besondere an der Souvenirpflanze ist das regionale Gehölz in einem Topf, umschlossen von einem sogenannten potcover, einer tragbaren Verpackung, die zugleich Informationen zur Kulturlandschaft

Pinneberger Baumschulland nebst QR-Code bietet.



Seit circa zwei Jahren wird die Souvenirpflanze bereits vom Förderverein getestet. Abnehmer waren bisher nur Mitglieder im Förderverein, Vereine, Verbände aber auch Gemeinden und Städte. Nun sollen alle Interessierte, auch Privatpersonen angesprochen werden, die ein Andenken verschenken möchten. Zukünftig sind die Pflanzen in drei Einzelhandelsbetrieben exklusiv erhältlich: Blumenhof Pein (Halstenbek), Grüne Kugel (Bokholt-Hanredder) und Neumanns Gartenwelt (Tornesch).

Helmuth Ahrens, Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr des Kreises Pinneberg sagte zu dem neuen Souvenir: „Eine hervorragende Idee, denn schließlich ist eine Pflanze auch bereits seit vielen Jahren zentraler Bestandteil des Corporate Designs der Kreisverwaltung Pinneberg. Unser Logo setzt sich bekanntermaßen ja aus dem Schriftzug „kreis pinneberg“ und einem Bildzeichen zwischen diesen beiden Worten zusammen und dieses Bildzeichen – ein grüner stilisierten Laubbaum, der auch als „P“ für „Pinneberg“ verstanden werden soll – stellt die Bedeutung unseres Kreises als eines der weltweit größten zusammenhängenden Baumschulgebiete dar.“

Claudius von Rüden, Bürgermeister der Gemeinde Halstenbek: „Die Souvenirpflanze ist ein kleines, feines Geschenk für die Gäste unserer Gemeinde. Wir haben es bereits einmal vorab getestet. Bei einer Veranstaltung gab es für die Teilnehmer statt Schokolade Zuckerfichte aus der Region. Das kam total gut an und war das Gesprächsthema. Bessere Eigenwerbung für unsere Region geht nicht.“

Marc Trampe, Bürgermeister der Gemeinde Rellingen: „Die Souvenirpflanze ist ein tolles Präsent und gleichzeitig ein Markenbotschafter für unsere Region. Als Gemeinde setzen wir die lokalen Gehölze als Gastgeschenke ein und erfreuen so unsere Besucher.“

Vorsitzender Schoppa fordert nun insbesondere öffentliche Stellen sowie private Vereine auf, das neue Angebot der Souvenirpflanze als Gruß aus der Region, als kleines Dankeschön oder Mitbringsel einzusetzen: „Mit dem Einsatz der Souvenirpflanze können per Gehölzauswahl auch bestimmte Zielgruppen angesprochen oder Themen verarbeitet werden. Die Apfelbeere (Aronia) gefällt Gesundheitsbewussten, der Ginkgo-Baum ist das Symbol für Unendlichkeit, eine Eiche eignet sich zum Beispiel für Heirat oder Geburt und eine blühende Rose geht immer. Und es gibt viele weitere Möglichkeiten. Sprechen Sie unsere Vertriebspartner an!“



Bild: Förderverein

Dr. Frank Schoppa (Mitte), Vorsitzender des gemeinnützigen Fördervereins Pinneberger Baumschulland mit den Bürgermeistern der Baumschulgemeinden Rellingen (Marc Trampe, rechts) sowie Halstenbek (Claudius von Rügen, links). Beide Gemeinden gehören zu den Gründungsmitgliedern und stetigen Unterstützern des Vereins.



Bild: Souvenirpflanzen

Souvenirpflanzen als Gruß aus der Region, als kleines Dankeschön oder Mitbringsel.



Bild: Vertriebspartner

Werner Pein (Vertriebspartner Blumenhof Pein), Bettina Michels (Vertriebspartner Grüne Kugel) und Florian Neumann (Vertriebspartner: Neumanns Gartenwelt)

Bild oben: Gruppe

(v.l.n.r.) Bettina Michels (Vertriebspartner Grüne Kugel), Helmuth Ahrens (Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr des Kreises Pinneberg), Florian Neumann (Vertriebspartner: Neumanns Gartenwelt), Werner Pein (Vertriebspartner Blumenhof Pein), Dr. Frank Schoppa (Vorsitzender des Fördervereins KL Pinneberger Baumschulland), sowie die Bürgermeister von Halstenbek, Claudius von Rüden und Rellingen Marc Trampe

alle Bilder: © FKL PB - Schneekloth

04.06.2018 14:24:36

